

Entsorgungsmerkblatt 2014

des Bezirks Küssnacht

Bitte
aufbewahren!



Bezirk Küssnacht
www.kuessnacht.ch
> Verwaltung



Abfuhr und Sammlungen, Werkhof

	Abfuhr	Werkhof	Quartier-Sammelstellen	Verkaufsstellen	Firma Ehrler	Kostenpflichtig
Hauskehricht	●					●
Sperrgut, brennbar	●				●	●
Grün-, Garten- und Küchenabfälle	●					(●)
Papier (gebündelt)	●					
Karton aus Privathaushalten		●				
Karton aus Gewerbe	●					●
Textilien, Schuhe	●	●				



Quartier-Sammelstellen, Werkhof

Altglas		●	●			
Stahlblechdosen		●	●			
Aluminium		●	●			



Werkhof, Verkaufsstellen

PET-Flaschen		●	●			
PE-Milchflaschen				●		
EPS Polystyrol-Hartschaum (Styropor, Sagex)		●	●			1)
Altöl / Speiseöl		●				
Metall		●			●	
Keramik, Porzellan, inerter Bauschutt		●			●	●
Bücher		●				
CD, DVD, Toner, Druckerpatronen, VHS		●	●			



Werkhof, Verkaufsstellen

Batterien, Akkus		●	●			
Autobatterien				●		●
Pneus				●		●
Leuchtstofflampen		●	●			
Elektrische und elektronische Geräte				●	●	
Haushalts-, Kühl- und Gefriergeräte				●	●	



Sonderabfälle, übriges

Medikamente		●	●			
Chemikalien, Lacke, Farben usw.		●	●			
Nespresso-Kapseln				●		
Tierkadaver						
Korkzapfen						

Werkhof Küssnacht
Bodenstrasse 22
Tel. 041 850 31 73

Ab 2. April: Sammelstelle
Ökihof im neuem Werkhof
Details siehe Innenseite

Öffnungszeiten: Montag 8.00 – 11.30 und 13.30 – 17.00 Uhr
Mittwoch 8.00 – 11.30 und 13.30 – 17.00 Uhr
Freitag 8.00 – 11.30 und 13.30 – 18.00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat 8.00 – 11.30 Uhr

Industrie und Gewerbe entsorgen nicht im Werkhof!

Abfuhr siehe innen (Feiertage werden nicht nachgeholt)
Mit Sperrgutmarke dem Kehricht mitgeben (siehe Seite 3)
Abfuhrplan auf Seite 4, Direktanlieferung: Kompostieranlage Sammlung laut Plan auf Seite 4
Sammeltour für Gewerbe, Anmeldung: Tel. 041 850 21 36
Sammlung der Hilfswerke laut Plan auf Seite 4

Quartier-Sammelstellen (Glas, Alu/Blech)

Immensee beim Feuerwehrlokal
Merlischachen beim Schulhaus
Küssnacht Parkplatz Luterbach
Küssnacht Hörnli [Seilbahn]
Küssnacht beim Baer

Öffnungszeiten: **Montag bis Samstag von 8.00 – 20.00 Uhr**

Firma Ehrler

Transport und Entsorgung
Zwimattstrasse 20, Küssnacht
Tel. 041 850 10 30

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.30 – 12.00 Uhr und
13.15 – 17.00 Uhr

Kehrichtumladestation (KUST) ZKRI Goldau

Direktanlieferung für Sperrgut
Tel. 041 855 40 76

Anfahrt, Öffnungszeiten und Tarife siehe www.zkri.ch

Brockenhaus Rigi

Kelmattstrasse 22
Tel. 041 850 15 20

www.brocken-haus.ch

Brockenhaus Chli Ebnet

Chli Ebnet 1

Tel. 041 850 82 14

Kompostieranlage Chüelochtobel

Annahme von Garten- und Rüstabfällen
Kleinstmengen aus dem Bezirk gratis
Grössere Mengen, gewerbliche Lieferungen und Anlieferungen von ausserhalb des Bezirks kostenpflichtig.
Gratisabgabe von Komposterde

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 8.00 – 17.00 Uhr
Tel. 041 850 21 36 (Josef Ott)

Giftsammelstelle Werkhof

Elektro Hodel AG, Hauptplatz 8, Küssnacht

Tierkörpersammelstelle Aahusweg 43/45, Tel. 041 850 21 36

Claro Weltladen, Küferweg 4, Küssnacht

¹⁾ Gewerbebetriebe beziehen den 500 Liter-Sack beim Einwohneramt.

Wichtige Adressen: Zweckverband Kehrichtentsorgung Region Innerschwyz (ZKRI):

Tel. 041 811 14 88, info@zkri.ch, www.zkri.ch

Bezirk Küssnacht, Ressort Infrastruktur: Tel. 041 854 02 62, infrastruktur@kuessnacht.ch

Jahresübersicht Grüntouren und Sammlungen 2014

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1	M Neujahr	S	S	D	D	S
2	D	S	S Fasnacht	M Grüntour	F	M
3	F	M	M	D	S	D
4	S	D	D	F	S	M Grüntour
5	S	M Grüntour	M Grüntour	S	M	D
6	M Dreikönig	D	D	S	D	F
7	D	F	F	M	M Grüntour	S
8	M Grüntour	S	S	D	D	S Pfingsten
9	D	S	S	M Grüntour	F	M Pfingstmontag
10	F	M	M	D	S PASA Küs	D
11	S	D	D	F	S	M Grüntour
12	S	M	M	S PASA Imm	M	D
13	M	D	D	S	D	F
14	D	F	F	M	M Grüntour	S
15	M PASA Mer	S	S	D	D	S
16	D	S	S	M Grüntour	F	M
17	F	M	M	D	S	D
18	S PASA Küs	D	D	F Karfreitag	S	M Grüntour
19	S	M Grüntour	M Josefstag	S	M	D Fronleichnam
20	M	D SchmuDo.	D	S Ostern	D	F
21	D	F	F	M Ostermontag	M Grün PASA Mer	S PASA Küs
22	M Grüntour	S	S PASA Küs	D	D	S
23	D	S	S	M Grüntour	F	M
24	F	M	M	D	S	D
25	S PASA Imm	D	D	F	S	M Grüntour
26	S	M	M Grüntour	S	M Tex	D
27	M	D	D	S	D	F
28	D	F	F Tex	M	M Grüntour	S PASA Imm
29	M		S	D	D Auffahrt	S
30	D		S	M Grüntour	F	M
31	F		M		S	

	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1	D	F Nationalfeiertag	M	M Grüntour	S Allerheiligen	M Tex
2	M Grüntour	S	D	D	S	D
3	D	S	M Grüntour	F	M	M Grüntour
4	F	M	D	S	D	D
5	S	D	F	S	M Grüntour	F
6	S	M Grüntour	S	M	D	S
7	M	D	S	D	F	S
8	D	F	M	M Grüntour	S	M M. Empfängnis
9	M Grüntour	S	D	D	S	D
10	D	S	M Grüntour	F	M	M
11	F	M	D	S	D	D
12	S	D	F	S	M Grüntour	F
13	S	M Grüntour	S PASA Küs	M	D	S
14	M	D	S	D	F	S
15	D	F Ma.Himmelfahrt	M	M Grüntour	S PASA Küs	M
16	M Grüntour	S	D	D	S	D
17	D	S	M Grün PASA Mer	F	M	M Grüntour
18	F	M	D	S PASA Imm	D	D
19	S	D	F	S	M Grüntour	F
20	S	M Grüntour	S	M	D	S
21	M	D	S	D	F	S
22	D	F	M	M Grüntour	S	M
23	M Grüntour	S	D	D	S	D
24	D	S	M Grüntour	F	M	M
25	F	M	D	S	D	D Weihnachtstag
26	S	D	F	S	M Grüntour	F Stefanstag
27	S	M Grüntour	S	M	D	S
28	M	D	S	D	F	S
29	D	F	M	M Grüntour	S	M
30	M Grüntour	S	D	D	S	D
31	D	S		F		M Silvester

Grüntour

April bis November: wöchentlich, Dezember bis März: 14-täglich
Bereitstellung des Abholgutes gut erreichbar, und zwar konzentriert an Sammelplätzen und nicht verstreut an der Sammelroute.

Was wird mitgenommen?

Gras, Laub, Baum, Hecken- und Rasenschnitt, Rüstabfälle, Blumen, Obst, Gemüse, Eierschalen, Kaffeesatz, Teebeutel, Pflanzen, Kleintiermist von Pflanzenfressern (kein Katzensand!)

Was gehört nicht in die Grünabfuhr?

Steine, Mörtel, Altholz, Wurzelstöcke*, Blumentöpfe, Papier, Plastik, Glas, Metalle, Asche, Hunde- und Katzenkot, sämtliche Arten von Katzensand, Speisereste, kompostierbare Windeln. Schnittgut von **Problempflanzen** (Ambrosia, Japanknöterich, Goldrute, Jakobskreuzkraut etc.) unbedingt in den Kehricht!

*Tipp: grosse Wurzelstöcke nicht ausgraben, sondern im Boden «stockfräsen».

Wie muss es bereitgestellt werden?

Norm-Grüngutsammelbehälter 140–800l
Grüngutkübel mit Handgriffen 50–70l, nur mit unperforierten Seitenwänden kompostierbare Kunststoffsäcke (weisser Gitternetzaufdruck)
Schnittbündel mit verrottbarer Schnur (kein Draht oder Kunststoff) zusammengebunden, max. 150x50x50 cm, pro Liegenschaft max. 3 Bündel à 18 kg

Für die Bereitstellung nicht geeignet:

Säcke, Fässer, Kübeli, Behältnisse mit verengender Öffnung, offenes Schnittgut.

Papiersammlung

Deponieren Sie Ihr Altpapier gebündelt, fest verschnürt (keine Säcke und Tragtaschen!) rechtzeitig (bis 8 Uhr) und gut sichtbar am Strassenrand. Bündel nicht zu gross, max. 5 kg (ca. 12 cm). Kein Karton, Plastik, Papiertragtaschen und Tetrapackungen.

Keine Papierschnitzel → Kehricht.
Bring-Service an den Sammeltagen ab 8.30 Uhr, direkt an die zentralen Sammelplätze:

Küssnacht: Luterbach
Immensee/Merlischachen: Schulhäuser
Nicht abgeholtes Sammelgut bis 17 Uhr melden (Telefonnummer in der Lokalpresse beachten).

Kleidersammlung

Für die Strassensammlungen der Texaid/Kolpingfamilie werden jeweils Säcke verteilt. Nur wiederverwertbare Textilien, wie Kleider, Schuhe, Vorhänge, Tisch- und Bettwäsche. Kaputte und stark verschmutzte Schuhe und Textilien gehören in den Kehricht. Brauchbare Kleider und Schuhe können auch via Kleiderbörsen weitergegeben werden. Neben den Sammlungen werden Alttextilien auch in den Sammelcontainern der Texaid (Migros, Coop und Landi Küssnacht, Schreinerei Bethlehem, Talstation Seebodenalp, Werkhof Küssnacht) gesammelt.

Bitte haben Sie deshalb Verständnis, wenn Sie aufgefordert werden, den Abfall an eine bezeichnete Stelle zu bringen. Der Bezirk wird an gefährlichen Stellen das Rückwärtsfahren einschränken müssen. Für mehr Sicherheit und eine kostengünstigere Kehrlichtabfuhr!

Für Fragen zur Kehrlichtabfuhr wenden Sie sich an den Abfallverband ZKRI, **Tel. 041 811 14 88**.

Ökihof im Bau



Der neue Werkhof mit integrierter Sammelstelle «Ökihof» wird anfangs April eröffnet und bietet eine umfangreiche Palette an Wertstoffen, die entsorgt werden können.

Details zur Eröffnung erhalten Sie Ende März in Form eines separaten Merkblatts, welches an alle Haushaltungen versandt wird.

Couverts ins Altpapier

In den vergangenen Jahren mussten die Papiercouverts aufgrund von Weisungen des Verwerters im Kehrlicht entsorgt werden. Dank technischer Aufrüstung ist die Perlen Papier AG, welche das Küssnacher Altpapier verarbeitet, nun in der Lage, Altpapier mit Couverts zu verwerten.

Darum gilt:

Couverts der Altpapiersammlung mitgeben. Die Sichtfenster müssen nicht entfernt werden.



Zur Erinnerung, ins Altpapier gehören: Zeitungen, Zeitschriften, Taschenbücher, Bücherseiten ohne Einband, Telefonbücher, Prospekte ohne Beschichtung und eben Couverts aus Papier.

Altpapier muss für die Sammlung gebündelt werden (max. 5 kg, entspricht ca. 12 cm). Keine Abfuhr von Papier in Tragtaschen, Big-Bags. o.ä. Papierschnitzel nicht der Papiersammlung mitgeben, sondern in den Kehrlicht. Für sensible Akten (z.B. in Firmen oder bei Archivräumen): Firma Reisswolf in Buchrain, **Tel. 041 448 38 62**.

Grüngut und Kompost

Unter Grüngut versteht man organische Abfälle aus Haushalt und Garten (siehe Liste der Annahmestoffe auf der letzten Seite). Grüngut kann durch Kompostierung vollständig im natürlichen Stoffkreislauf eingebunden werden. Kompost dient der Landwirtschaft und im Gartenbau als Bodenverbesserer und Dünger. Noch sinnvoller als die Entsorgung in der Kompostieranlage ist die Verwertung im eigenen Garten (Kompostplatz). Für eine Kompostberatung wenden Sie sich bitte an die Umweltstelle des Bezirks. Sie erhalten dort ausserdem Tipps, wie Sie die kostenlose Qualitäts-Komposterde der bezirkseigenen Kompostieranlage Chüelochobel am besten einsetzen. **Link: www.kompost.ch**

Keine Grünabfälle verbrennen

Das Verbrennen von Grünabfällen ist im Siedlungsgebiet komplett verboten. Ausserhalb der Siedlungen ist das Verbrennen nur in Ausnahmefällen und unter strengen Auflagen gestattet. Es ist dazu eine Bewilligung des Kantons (im Wald: Kantonsforstamt, im Feld: Landwirtschaftsamt) erforderlich. Sobald Rauch (und damit eine enorme Menge Feinstaub) entsteht, muss der betroffene Verursacher mit einer Klage und damit einer Anzeige rechnen. Der Umweltbeauftragte ist gerne behilflich, andere Lösungen der Verwertung zu suchen.

Katzenstreu

Anders als auf vielen Verpackungen deklariert, darf Katzenstreu aus hygienischen Gründen nicht kompostiert werden. Katzenstreu und Katzensand, egal aus welchem Material gehören in den Kehrlichtsack.

Kehrlichtabfuhr durch ZKRI

ZWECKVERBAND
KEHRLICHTENTSORGUNG
REGION INNERSCHWYZ



Seit 2008 ist der Abfallverband ZKRI verantwortlich für die Entsorgung des Kehrlichts im Bezirk Küssnacht. Fragen oder Probleme mit der Kehrlichtabfuhr sind deshalb nicht an den Bezirk, sondern an die Geschäftsstelle des ZKRI zu richten. (Kontakt siehe unten).

Was ist zulässig?

Die ZKRI-Kehrlichtsäcke müssen mit der Kordel zugebunden sein. Der Durchmesser der Öffnung darf nicht grösser als **10 cm** sein. Das Maximalgewicht beträgt **18 kg**.

Die Container werden nur geleert, wenn sie **vollständig geschlossen** sind.

Per 1.1. 2011 wurde die Wägung der Container eingeführt. Sämtliche Container (ausser solchen, die nur mit gebührenpflichtigen Säcken befüllt werden), müssen dazu mit einem Chip ausgerüstet werden.

Die Anmeldung erfolgt unter **www.zkri.ch** → Anmeldung, Containerwägung.

Die Plomben dürfen nicht mehr verwendet werden.

Sperrgut darf die Maximalmasse 150 x 50 x 50 cm oder 70 x 70 x 70 cm und das Maximalgewicht von 20 kg nicht überschreiten. Die ZKRI-Sperrgutmarke muss gut lesbar ersichtlich sein.

Die Abfallsäcke dürfen **erst am Sammeltag** bereitgestellt werden.

Wer seinen Abfall zu früh oder sonst unkorrekt bereitstellt, riskiert nicht nur eine Rückweisung, sondern im schlimmsten Fall auch eine Busse.

Auf der Homepage des Verbandes **www.zkri.ch** finden Sie weitere wichtige Infos zur Kehrlichtentsorgung. So auch für die Direktanlieferung von Kehrlicht und Sperrgut an die Kehrlichtumladestation in Goldau (Anfahrt, Öffnungszeiten, Tarife).

Preise (ab 1.1.2011)

ZKRI-Säcke	Verkaufspreis Rollen zu 10 Stück
17 Liter	Fr. 11.30
35 Liter	Fr. 21.70
60 Liter	Fr. 37.-
110 Liter (Rolle zu 5 Stück)	Fr. 34.-

Sperrgutmarken

1 Sperrgutmarke à Fr. 10.- für Sperrgut von maximal 20 kg
Höchstmasse: 1.5 x 0.5 x 0.5 m oder 0.7 x 0.7 x 0.7 m

Containerwägung

Montagegebühr einmalig	Fr. 30.- + MwSt
Gewichtsgebühr	Fr. -.40/ kg + MwSt
Andockgebühr	Fr. 3.-/Leerung + MwSt

Kontakt:

Geschäftsstelle ZKRI 041 811 14 88, info@zkri.ch, www.zkri.ch



Josef Heinzer



Adolf Suter

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner unseres Bezirks

Der Neubau des Werkhofs geht in die Endphase und die planmässige Eröffnung anfangs April ist nicht mehr weit. Der neue Werkhof beinhaltet einen separaten Teil, der die zentrale Sammelstelle «Ökihof» beherbergt. Darin werden witterungsgeschützt die verschiedensten Wertstoffe entsorgt werden können, auch diejenigen Materialien, für deren Annahme es im alten Werkhof schlicht zu wenig Platz hatte, etwa Sperrgut oder Papier. Da der Samstag eindeutig der beliebteste Entsorgungstag darstellt, wird der neue Ökihof auch jeden Samstag geöffnet sein, so dass sich Wochenendeinkauf und Entsorgung ideal verbinden lassen. Somit wird der neue Ökihof punkto Dienstleistungsangebot und Entsorgungsmöglichkeiten eine deutliche Verbesserung im Entsorgungswesen darstellen. Wir freuen uns, Sie im neuen «Entsorgungscenter» des Bezirks begrüßen zu dürfen, sei es am Tag der offenen Tür Ende März oder dann im Betrieb ab April. Details dazu erhalten Sie über einen vorgängigen Versand eines separaten Entsorgungsmerkblatts «Spezial» zur Eröffnung hin.

Auch die neue Kehrichtverbrennungsanlage in Perlen, die RENERGIA ist im Zeitplan. Den Bauverlauf können Sie übrigens über www.renergia.ch mitverfolgen. Diese Anlage wird den heutigen Transport des Kehrichts via Umladestation in Goldau nach Niederurnen ablösen und ab 2015 viele Transportkilometer und damit Kosten einsparen. Gleichzeitig entsteht ein modernes Kraftwerk, welches die im Kehricht steckende Energie optimal verwertet.

Sie sehen, einige bedeutende Schritte in der Entsorgung stehen an. Dies ein Zeichen für den stetigen Wandel im Entsorgungswesen von der simplen Entledigung von Abfällen, hin zu einer sorgfältigen Bewirtschaftung der Wertstoffe und der Schliessung von Stoffkreisläufen zur Schonung von Umwelt und Ressourcen.

Josef Heinzer
Bezirksrat

Adolf Suter
Leiter Entsorgung

Weisungen zur Kehrichtabfuhr

Für eine saubere und speditive Kehrichtabfuhr gelten folgende Grundsätze:

Kehrichtsack erst am Abfuhrtag bereitstellen

Die Abfuhrtage entnehmen Sie dem untenstehenden Routenplan. Feiertage sind ausgenommen, die Sammlung entfällt an diesen Tagen ersatzlos. Nur an den Abfuhrtagen darf der Abfall an die Strasse gestellt werden. Zu früh bereitgestellte Abfallsäcke werden von Tieren aufgerissen. Herumliegende Abfälle beeinträchtigen das Ortsbild.

Abfallsäcke zusammenstellen

Gruppierungen von Abfallsäcken im Quartier erleichtern die Abfuhr. So muss das Kehrichtfahrzeug nicht für jeden Sack einzeln anhalten. Das spart Zeit und Geld und schont die Umwelt.

Kehrichtsack nicht überfüllen

Der Sack muss zugeschnürt werden können. Das Festkleben von Abfällen ist nicht gestattet. Abfälle, die nicht im Sack Platz haben gelten als nicht bezahlt und werden

unter Anordnung des Abfallverbandes ZKRI zurückgewiesen.



So nicht! Kehrichtsäcke müssen ordentlich zugeschnürt werden können.

Gefährliche Manöver vermeiden

Die Abfuhrrequisie steht unter Druck. Immer mehr Abfälle müssen in der gleichen Zeit eingesammelt werden. Dabei kommt es mit dem Kehrichtfahrzeug zu gefährlichen Rückwärtsfahrmanövern insbesondere bei Sackgassen ohne Wendemöglichkeit.

Kehrichttrouten: Immensee, Küsnacht und Merlischachen

Seit 1. Januar 2011 sammelt die Firma Heggli AG, Kriens im Auftrag des ZKRI den Kehricht im Bezirk Küsnacht.

Das Sammelgebiet wird in 2 Touren aufgeteilt, die Sammlung wird auf jeder Tour weiterhin 2x wöchentlich durchgeführt.

www.kuessnacht.ch
> Online Schalter
> Kehrichtsammlung

Tour 1: Dienstag und Freitag
ganz Merlischachen, Küsnacht unterhalb der Bahnlinie sowie Rigiseite bis Ebnet

Tour 2: Montag und Donnerstag
Küsnacht oberhalb Bahnlinie, Haltikon, Luterbach, ganz Immensee, Fänn

Bitte beachten Sie die Abfuhrdaten und stellen Sie die Abfälle erst am Abfuhrtag bereit. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Ressort Infrastruktur (Adresse siehe 1. Seite).

